

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dem geehrten Gesamtbuchhandel, insbesondere den Herren Sortimentern teile ich hierdurch mit, daß ich zu Berlin W. 15 unter der Firma Dr. Eugen Leibig eine Verlagsanstalt eröffnet habe, die sich besonders die Pflege juristischer, volkswirtschaftlicher und politischer Literatur angelegen sein lassen wird.

Ich bitte insbesondere die Herren Sortimentern um ihr freundliches Interesse an meinem Unternehmen. Die Vertretung in Leipzig hat die Firma F. Waldmar daselbst, Hospitalstr. 10, übernommen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 15,
Pfalzburger Straße 72a.

Dr. Eugen Leibig.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Berlin.

Todesfallshalber ist eine altrenommierte

Kommissionsbuchhandlung

Vertretung erster Häuser

unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Gef. Anfr. unter # 1170 d. die Geschäftsstelle des B.-B.

Hochangesehene Sortimentbuchhandlung mit kleinerem Verlag, in Norddeutschland gelegen, steht zum Verkauf. Verkaufsanlaß unabhängig vom Kriege. Zuschriften erbeten unter K. # 1129 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Einzige Buchhandlung in Schlußstadt soll, da Betriebskapital fehlt, schnell verkauft werden. 8000 bis 9000 M erforderlich! Ausblicksreich! Gef. Angebote unter N. 1173 an die Geschäftsst. d. B.-B.

Teilhaberanträge.

Beteiligung!

Gelernter Buchhändler in Stuttgart sucht sich als stiller Teilhaber an irgend einem gewinnbringenden beruflichen Unternehmen hier oder auswärts mit etwa M. 20 000.— zu beteiligen. Angebote unter N. 1163 befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Preis-Erhöhung.

Leider sehe ich mich genötigt, die Preise für

Die Welt der Fahrten u. Abenteuer Bd. 1—9

wie folgt zu erhöhen:

Der geheftete Band bisher 3 M. künftig 3 50 M.

Der gebundene Bd. bisher 4 M. künftig 5 M.

Rabatt gegen bar 30% und 11/10 gemischt, wobei der Einband für das Frei-Exemplar mit 1 M. berechnet wird.

Über die seitherigen Kommissionssendungen werden meine verehrten Geschäftsfreunde direkte Nachricht erhalten.

Freiburg i/B., 20. Juli 1917.

Jr. Ernst Fehsenfeld.

„Vor 45 Jahren“

Worte aus großer Vergangenheit von G. v. Treitschke, du Bois-Reymond, G. v. Sybel und Graf Münster

Mit Einleitung v. Dr. Brönkle 1915

wird hiermit aus dem Handel zurückgezogen.

Leipzig. Krüger & Co. Verlags-Conto.

Preisänderung!

Nordisch-Germanische Götter- u. Heldensagen

von Gustav Schalk

4., verb. Auflage.

Infolge der Kriegsteuerung bin ich gezwungen, folgende Preisänderung mit sofortiger Wirkung eintreten zu lassen:

ordinär: statt M. 2.—

nummehr M. 2.25

bar: M. 1.30

nummehr M. 1.50

à cond.: M. 1.50

nummehr M. 1.70.

Ich bitte das verehrliche Sortiment, sich für das beliebte und bewährte Buch freundlichst auch weiterhin verwenden zu wollen.

Oldenburg i. Gr.,

18. Juli 1917.

Gerhard Stalling Verlag.

Deutsche Vereinsdruckerei u. Verlagsanstalt Graz.

Die 1. Lieferung der

„Bilder von der Karst- und Sonzofront“

von Prof. F. Pamberger

ist soeben erschienen. Der Ladenpreis für die erste Lieferung beträgt bei Neubestellungen infolge der inzwischen eingetretenen enormen Materialverteuerung

Kr. 18.— (M. 15.—).

Wir liefern von jetzt ab nur

gegen $33 \frac{1}{3} \%$ bei fester Bestellung.

25% bei bedingter Abnahme.

Verpackung extra.

Bestellungen erbitten wir umgehend, verweisen gleichzeitig auf unsere heutige ganzseitige Anzeige a. d. 2. Umschlagseite.

Soeben erschien:

Luther und sein Werk im Sachsenlande

Sächsisches Reformationsbüchlein

von D. Franz Blandmeister

Preis: 30 s ord., 20 s no.

Partiepreise:

25 Stück 6 50 M ord., 4.75 M bar; 50 Stück 12 M ord., 9 M bar; 100 Stück 20 M ord., 16 M bar; 500 Stück 95 M ord., 75 M bar; 1000 Stück 180 M ord., 150 M bar.

(Berichtigung der in Nr. 164 falschgedruckten Partiepreise.)

Das Heft eignet sich vorzüglich zur Verteilung in Schulen oder auch zur Versendung ins Feld. Legen Sie es den Schuldirektoren, Lehrern, Pfarrern vor und Sie werden leicht Partiestellungen erzielen.

Verlag von Paul Eger in Leipzig.

Zur Beachtung!

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes erscheint der Illustrierte Teil nach Maßgabe des vorhandenen Stoffes. — Wenn die Druckvorlagen und Klischees etwa acht Tage vor dem Erscheinungstag bei der Geschäftsstelle vorliegen und eine Korrektur gewünscht wird, erfolgt die Aufnahme der Anzeigen in der nächsten Ausgabe. Bei vorheriger Korrektursendung verzögert sich der Abdruck um einige Tage.